

DAS
BESSERE
FÄLLT
IMMER AUF.

SigMA^s

DRUCK & WERBETECHNIK

Die wichtigsten **FRAGEN** und Pflegehinweise bei Moosbildern

Gerade im Winter, wenn die Luftfeuchtigkeit durch starkes Heizen und weniger Lüften geringer ist, kann das Moos trocken werden.

Bitte besprühen Sie keinesfalls direkt das Moos – versuchen Sie stattdessen, die Luftfeuchtigkeit zu erhöhen, beispielsweise durch vermehrtes Lüften oder einem Luftbefeuchter.

Müssen die Pflanzen gepflegt werden?

Nein. Im Gegenteil: die konservierten Pflanzen dürfen auf keinen Fall gegossen werden. Licht benötigen sie auch nicht, und durch ihre antistatische Eigenschaft lagert sich kein Staub ab. Kurz: 100 % Natur, 0 % Pflege.

Was passiert bei direkter Sonneneinstrahlung oder Hitze?

Bei direkter Sonneneinstrahlung können vor allem die Moose nach 2 bis 3 Jahren ausbleichen. Sie ist also möglichst zu vermeiden. Zudem sollten Sie die Moose nicht nah an bzw. über Wärmequellen hängen, da dies das Glycerin nicht verträgt.

Wo lassen sich die Produkte einsetzen?

Solange die Luftfeuchtigkeit nicht mehr als 70 % und nicht weniger als 35 % beträgt, lassen sich die Pflanzenbilder und -wände in allen Innenräumen einsetzen – z.B. im Wohn-, Schlaf- oder Esszimmer, in Büros und Konferenzräumen, in öffentlichen Gebäuden oder auf Messen. Nicht geeignet für den Außenbereich.

Kann man die Materialien nachfärben?

Ja. Sollten die Moose aufgrund von Zeit, hoher Luftfeuchtigkeit oder direkter Sonneneinstrahlung an Farbintensität verlieren, können Sie bei uns ein natürliches Nachfärbespray bestellen.